

RLZ-Athleten fahren in Champéry-Les Crosets zu Schweizermeister- und Vize-Schweizermeisteritel

Einsiedeln, 26.03.2017

Zwei Athletinnen und drei Athleten des RLZ Hoch-Ybrig starteten vergangenes Wochenende an den Jugend Schweizermeisterschaften im Riesenslalom und Slalom. Gleichzeitig ging im Hoch-Ybrig das grosse Mini-Event-Finale der Kleinsten unter den regionalen Nachwuchsskifahrern über die Bühne. Der Anlass sorgte erneut sowohl bei den jungen Teilnehmern als auch den Betreuern für strahlende Augen.

db. Für Livia Rossi, Nikki Van Welie, Reto Mächler, Nicolas Ackermann und Andri Moser galt es dieses Wochenende ernst: An den technischen Jugend Schweizermeisterschaften massen sie sich ein letztes Mal für diese Saison an ihrer nationalen Konkurrenz – eines der ganz grossen Saison-Highlights. Besonders hoch dürften wohl die Erwartungen an den jungen Reto Mächler gewesen sein. Er fuhr diese Saison bei Interregionsrennen sowie nationalen Rennen regelmässig Podestplätze heraus und gewann Anfangs März an den inoffiziellen JO-Weltmeisterschaften in Italien Bronze im Riesenslalom. Doch auch dieses Wochenende zeigte der 15-jährige erneut, was er draufhat: Nachdem er nach dem ersten Lauf im Riesenslalom vom Samstag noch den 6. Zwischenrang belegte, gelang es ihm, mit einem hervorragenden zweiten Lauf zum verdienten Sieg zu fahren. Nicolas Ackermann fuhr Dank zwei ebenfalls sehr starken Läufen auf den 5. Rang. Vielleicht lag es daran, dass er mit diesen Ergebnis im Riesenslalom bereits «Podestluft» schnupperte, denn am Samstag war es Nicolas Ackermann, der vom Podest lachte und bei der Rangverkündigung die Silbermedaille umgehängt bekam. Reto Mächler fuhr beim Slalom auf den guten 7. Rang und auch Livia Rossi fuhr mit ihrem 9. Rang unter die Top 10. Nikki Van Welie beendete das Rennen als 13. «Am Slalom zeigten unsere Athletinnen und Athleten eine sehr, sehr gute Leistung», liess sich JO- Trainer Brian Kreuzer nach dem Rennen entlocken. Durch ihre starken Leistungen während der gesamten Saison fuhren Reto Mächler, Nicolas Ackermann und Livia Rossi zudem auf die Plätze 4, 10 und 8 in der Saison-Gesamtwertung des Ochsner-Sport Jugend Cups.

Mini-Event Finale mit 48 Minis aus regionalen Skiclubs

Mit den fünf Athletinnen und Athleten wurde auch im Hoch-Ybrig auf der Piste mitgefiebert. Im Mittelpunkt standen hier am Samstag allerdings die Kleinsten des regionalen Skizirkus: Mit dem Mini-Event-Finale fand die beliebte Mini-Event-Serie 2016/2017 ihren Abschluss. Die Verantwortliche des Projekts, RLZ-Trainerin Andrea Dettling, steckte erneut viel Herzblut in die Organisation des Events. Mit unterschiedlichen Herausforderungen wie zum Beispiel dem Einbein-Riesenslalom, dem Kombi-Race-Skicross oder einem Sprung sollte die Skitechnik der jungen Skicracks auf eine spielerische Art und Weise gefestigt werden – die Freude am Skirennsport steht dabei klar im Mittelpunkt. Die beliebte Mini-Event-Serie wird auch nächste Saison fortgeführt werden.